Orbis White 6 % HP - Version 3 Seite 1 von 11

# **Orbis White 6 % HP**

Das Sicherheitsdatenblatt ist in Übereinstimmung mit Verordnung (EU) 2015/830 der Kommission vom 28. Mai 2015 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH)

Datum ausgestellt 19.10.2022

Produktname Orbis White 6 % HP

Artikelnr. MD124401

Funktion Beschreibung: Dentalprodukt. Kosmetisches Produkt.

# **Nachgeschalteter Anwender**

Firmenname Orbis Dental Handelsgesellschaft mbH

Geschäftsadresse Schuckertstr. 21

Postleitzahl 48153

Ort Münster Land

E-Mail info@orbis-dental.de

Website www.orbis-dental.de

Notfall-Rufnummer Tel.: +49(0) 228 19240 / Telefax: +49(0) 228 28733314

Deutschland

Beschreibung: Beschreibung: Informationszentrale gegen Vergiftungen der

Universität Bonn (GIZ-Bonn)

# ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

# 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Klassifikation gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]

Eye Irrit. 2; H319

Orbis White 6 % HP - Version 3 Seite 2 von 11

### **EUH 208**

### Klassifizierung Noten CLP

Die Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (CLP) gilt nicht für kosmetische Mittel in fertigem Zustand, die gemäß Art.

1,5 (c). Daher ist das Produkt von den CLP-Kennzeichnungsanforderungen ausgenommen, und es ist kein SDB erforderlich

Verordnung 1907/2006, Kunst. 2 (6b), REICHWEITE. Daher erfolgen alle angegebenen Daten, Einstufungen und Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt nur auf freiwilliger Basis.

# 2.2. Kennzeichnungselemente

# Gefahrenpiktogramme (CLP)



Signalwort Achtung

Gefahrenhinweise H319 Verursacht schwere Augenreizung.

EUH 208 Enthält Oils, peppermint. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett

bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P264 Nach Gebrauch hender gründlich waschen.

P280 Augenschutz tragen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach

Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung:

Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

### 2.3. Sonstige Gefahren

Sonstige Gefahren

SCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische				
Komponentenname	Ermittlung	Klassifizierung	Inhalt	Notizen
Wasserstoffperoxid in Lösung	CAS-Nr.: 7722-84-1 EG-Nr.: 231-765-0 Index-Nr.: 008-003-00-9	Ox. Liq. 1; H271 Acute Tox. 4; H302 Skin Corr. 1A; H314 Acute Tox. 4; H332	2,5 < 10 %	
Kaliumnitrat	CAS-Nr.: 7757-79-1 EG-Nr.: 231-818-8	Ox. Sol. 3; H272	2,5 < 10 %	
Natriumhydroxid	CAS-Nr.: 1310-73-2 EG-Nr.: 215-185-5 Index-Nr.: 011-002-00-6	Skin Corr. 1A; H314	< 2,5 %	
Oils, peppermint	CAS-Nr.: 8006-90-4 EG-Nr.: 616-900-7	Asp. Tox. 1; H304 Skin Irrit. 2; H315 Skin Sens. 1; H317	< 2,5 %	

Eye Irrit. 2; H319 Aquatic Chronic 2; H411

Angaben zu den Komponenten

Der vollständige Text für alle Gefahrenhinweisen ist in Abschnitt 16

wiedergegeben.

# ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

# 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmer

Allgemeines Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett

bereithalten.

Einatmen Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position

ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/

ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Hautkontakt Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen und die Haut mit Wasser und Seife

waschen. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.

Augenkontakt Sofort mit reichlich Wasser bis zu 15 Minuten spülen. Entfernen Sie alle

Kontaktlinsen und halten Sie das Auge weit geöffnet. Bei Unwohlsein ärztlichen

Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Verschlucken Den Mund mit Wasser ausspülen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/

ärztliche Hilfe hinzuziehen.

# 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Akute Symptome und

Auswirkungen

Reizt die Augen.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Medizinische Behandlung

Keine.

# ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmitte

Geeignete Löschmittel Schaum, CO2 oder Pulver.

Ungeeignete Löschmittel Zum Löschen niemals einen Wasserstrahl verwenden, da sich das Feuer dadurch

ausbreitet.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahrer

Gefährliche

Verbrennungsprodukte

Beim Verbrennen des Materials können gesundheitsschädliche Brandgase

entstehen.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Persönliche Schutzausrüstung Bei unzureichender Belüfung Atemschutz tragen.

# ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

In Bezug auf persönliche Schutzausrüstungen Abschnitt 8 beachten.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

# 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Sicherheitsbehälter Verschüttete Mengen aufnehmen. Kontaminierte Bereiche mit Wasser reinigen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sonstige Anweisungen

Anweisungen zur Schutzausrüstung, siehe Punkt 8. Anweisungen zur Abfallbehandlung, siehe Punkt 13.

# ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

# 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Handhabung

Arbeitsvorgänge benutzen, die Kontakt minimieren.

# 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung

In dichtgeschlossenen Behältern an einem kühlen, trockenen und belüfteten Ort

lagern.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Besondere Verwendung(en)

Die identifizierten Verwendungen dieses Produktes sind in Unterabschnitt 1.2

beschrieben.

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

Komponentenname	Ermittlung	Grenzwerte	TWA-Jahr
Wasserstoffperoxid in Lösung	CAS-Nr.: 7722-84-1	Grenzwert (8 h) : 0,5 ppm Grenzwert (kurzzeitig) Wert: 0,71 mg/m³	
Kaliumnitrat	CAS-Nr.: 7757-79-1		
Natriumhydroxid	CAS-Nr.: 1310-73-2		
Oils, peppermint	CAS-Nr.: 8006-90-4		

### DNEL / PNEC

Komponente Wasserstoffperoxid in Lösung

DNEL Gruppe: Verbraucher

**Expositionsweg:** Langfristig Inhalation (lokal)

**Wert:** 0.21 mg/m<sup>3</sup>

**Gruppe:** Professionell

Expositionsweg: Akut Inhalation (lokal)

Wert: 3 mg/m<sup>3</sup>

**Gruppe:** Professionell

**Expositionsweg:** Langfristig Inhalation (lokal)

Wert: 1.4 mg/m<sup>3</sup>

**Gruppe:** Verbraucher

**Expositionsweg:** Akut Inhalation (lokal)

Wert: 1.93 mg/m<sup>3</sup>

PNEC Expositionsweg: Salzwasser

Wert: 0.0126 mg/L

Expositionsweg: Süßwasser

Wert: 0.0126 mg/L

**Expositionsweg:** Wasser **Wert:** 0.0138 mg/L

Referenz: Intermittent releases

**Expositionsweg:** Boden **Wert:** 0.0023 mg/kg soil dw

Komponente Kaliumnitrat

DNEL **Gruppe:** Verbraucher

Expositionsweg: Langfristig oral (systemisch)

Wert: 12.5 mg/kg bw/day

**Gruppe:** Professionell

Expositionsweg: Langfristig dermal (systemisch)

Wert: 20.8 mg/kg bw/day

**Gruppe:** Verbraucher

**Expositionsweg:** Langfristig Inhalation (systemisch)

**Wert:** 10.9 mg/m<sup>3</sup>

**Gruppe:** Verbraucher

Expositionsweg: Langfristig dermal (systemisch)

Wert: 12.5 mg/kg bw/day

**Gruppe:** Professionell

**Expositionsweg:** Langfristig Inhalation (systemisch)

Wert: 36.7 mg/m<sup>3</sup>

PNEC **Expositionsweg:** Wasser

Wert: 4.5 mg/L

Referenz: Intermittent releases

Expositionsweg: Süßwasser

**Wert:** 0.45 mg/L

Expositionsweg: Wasser

**Wert:** 0.45 mg/L

**Expositionsweg:** Salzwasser

Wert: 0.045 mg/L

Komponente

Natriumhydroxid

**DNEL** 

**Gruppe:** Verbraucher

**Expositionsweg:** Langfristig Inhalation (lokal)

Wert: 1 mg/m<sup>3</sup>

**Gruppe:** Professionell

**Expositionsweg:** Langfristig Inhalation (lokal)

Wert: 1 mg/m<sup>3</sup>

# 8.2. Begrenzung und Überwachung der Expositior

# Sicherheitszeichen





# Vorsichtsmaßnahmen zur Vermeidung der Exposition

Angemessene technische Kontrollen Persönliche Schutzausrüstung muss in Übereinstimmung mit den geltenden CEN Normen und in Zusammenarbeit mit dem Lieferanten von persönlicher Schutzausrüstung gewählt werden.

# Augen- / Gesichtsschutz

Erforderliche Eigenschaften

Anerkannte chemische Schutzbrille tragen, wo voraussichtlich Exposition der Augen zu erwarten ist.

# Handschutz

Haut- / Handschutz, kurzfristiger

Kontakt

Nitrilhandschuhe werden empfohlen.

# Hautschutz

Geeignete Schutzbekleidung

Zweckmäßige Schutzkleidung tragen, um eine mögliche Berührung mit der Haut zu vermeiden.

### Atemschutz

Atemschutz ist erforderlich bei

Atemschutz ist nicht erforderlich.

# ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### l9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand

Gel.

Farbe

Klar.

Geruch

Mint.

рΗ

Wert: 5,5 - 6,5 Temperatur: 20 °C Dichte Wert: 1,24 g/cm³

Temperatur: 20 °C

Löslichkeit Bemerkungen: In Wasser teilweise löslich.

# 9.2. Sonstige Angaben

# Physikalische Gefahren

Inhaltsstoffe der VOC

Wert: 0,0 % Wert: 59 %

# **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

### 10.1. Reaktivität

Lösemittelgehalt

Reaktivität Nicht bekannt.

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabilität Stabil bei den vorgeschriebenen Lagerungsbedingungen.

# 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher

Reaktionen

Keine.

# 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen

Keine Daten.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe Sterke baser. Metaller.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine, wenn es unter den empfohlenen Lagerbedingungen gelagert wird.

# ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaber

# 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Komponente Wasserstoffperoxid in Lösung

Akute Toxizität: Akut

Expositionsweg: Oral Wert: 1193 mg/kg bw Versuchstierarten: Rat Art der Toxizität: Akut Wirkung getestet: LD50 Expositionsweg: Dermal Wert: > 2000 mg/kg bw

Wirkung getestet: LD50

Versuchstierarten: Rabbit

Art der Toxizität: Akut Wirkung getestet: LC50 Expositionsweg: Einatmen. Wert: > 170 mg/m³ air Versuchstierarten: Rat

Komponente Kaliumnitrat

Akute Toxizität Art der Toxizität: Akut
Wirkung getestet: LD50

Expositionsweg: Oral
Wert: > 2000 mg/kg bw
Versuchstierarten: Rat

Art der Toxizität: Akut Wirkung getestet: LD50 Expositionsweg: Dermal

Dauer: 4 h

**Wert:** > 0,527 mg/L air **Versuchstierarten:** Rat

Art der Toxizität: Akut Wirkung getestet: LC50 Expositionsweg: Einatmen. Wert: > 5000 mg/kg bw Versuchstierarten: Rat

Komponente Natriumhydroxid

oder -reizung, Klassifizierung

Klassifizierung

Klassifizierung

Akute Toxizität Art der Toxizität: Akut
Wirkung getestet: LD50

Wirkung getestet: LD50 Expositionsweg: Oral Wert: 325 mg/kg bw Versuchstierarten: Rabbit

### Sonstige Information zur Gesundheitsgefährdung

Beurteilung der akuten Toxizität, Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Klassifizierung

Beurteilung der Hautschädigung

Kann Hautreizungen und Rötungen der Haut verursachen.

oder -reizung, Klassifizierung
Beurteilung der Augenschädigung Verursacht schwere Augenreizung.

Beurteilung der Sensibilisierung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. der Atemwege, Klassifizierung

Beurteilung der Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Hautsensibilisierung,

Beurteilung der Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzellenmutagenität,

Beurteilung der Karzinogenität, Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Klassifizierung

Orbis White 6 % HP - Version 3 Seite 9 von 11

Bewertung der spezifischen
Zielorgan-Toxizität –
Einzelexposition, Klassifizierung
Bewertung der spezifischen
Zielorgan-Toxizität – wiederholte
Exposition, Klassifizierung
Beurteilung der Einatmungsgefahr,
Klassifizierung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

# 11.2 Sonstige Angaben

Endokrine Störung Testdaten sind nicht erhältlich.

# ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12 1 Tovizität

Komponente Wasserstoffperoxid in Lösung Wassertoxizität, Fische Wert: 16,4 mg/L Prüfdauer: 96 h Methode: LC50 Komponente Kaliumnitrat Wassertoxizität, Fische Wert: 1378 mg/L Prüfdauer: 96 h Methode: LC50 Komponente Natriumhydroxid Wassertoxizität, Fische Wert: 189 mg/L Prüfdauer: 48 h Methode: LC50 Komponente Wasserstoffperoxid in Lösung Wassertoxizität, Algen Wert: 1,38 mg/L Prüfdauer: 72 h Methode: EC50 Komponente Wasserstoffperoxid in Lösung Wassertoxizität, Krustentiere Wert: 2,4 mg/L Prüfdauer: 48 h Methode: EC50 Komponente Kaliumnitrat Wassertoxizität, Krustentiere Wert: 490 mg/L Prüfdauer: 48 h Methode: EC50 Komponente Natriumhydroxid Wassertoxizität, Krustentiere Wert: 40,4 mg/L Prüfdauer: 48 h Methode: EC50

# 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Komponente

Wasserstoffperoxid in Lösung

Bioabbaubarkeit

Wert: > 99 % Methode: OECD 209 Testzeitraum: after 30 min

Bioakkumulation, Bewertung

Keine Daten vorhanden.

Fließvermögen

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

Gemäß den aktuellen EU-Kriterien nicht als PBT/vPvB eingestuft.

# 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Endokrinschädliche Eigenschaften Testdaten sind nicht erhältlich.

Zusätzliche Angaben zur Ökologie

Geeignete Entsorgungsmethoden für die Chemikalie

Abfall und Reste entsprechend der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

EWC-Abfallcode/EAK-Nummer

EWC-Abfallcode/EAK-Nummer: 180106 Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten

Als gefährlicher Abfall eingestuft: Ja

# **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

Gefahrgut

Nein

Bemerkungen

Das Produkt unterliegt nicht den Vorschriften für den Transport gefährlicher Güter im Land- und Seeverkehr gemäß ADR und IMDG.

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

# 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

# **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

# 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Wassergefährdungsklasse (DE)

Wassergefährdungsklasse (WGK): 1: schwache Wassergefährdung Quelle: Selbsteinstufung (Mischung, Testdaten).

Referenzen (Gesetze/Vorschriften)

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Agentur für chemische Stoffe, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission, mit Änderungen.

Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis AVV -

Abfallverzeichnis-Verordnung vom 10. Dezember 2001 mit Änderungen.

# 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung ist durchgeführt

Nein

# ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Liste der relevanten H-Phrasen (Abschnitt 2 und 3).

EUH 208 Enthält . Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

H271 Kann Brand oder Explosion verursachen; starkes Oxidationsmittel.

H272 Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel. H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung. H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Version

3

Erstellt von

Mediator A/S